

**Ein neues Werk von
Friedrich Nietzsche,**

[63506] Verfasser von:
„Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik“, „Unzeitgemäße Betrachtungen“, „Menschliches, Allzumenschliches“, „Der Wanderer und sein Schatten“, „Morgenröthe“, „Die fröhliche Wissenschaft“, „Also sprach Zarathustra“, „Jenseits von Gut und Böse.“

Heute erscheint in meinem Verlag:

**Zur Genealogie
der Moral.**

Eine Streitschrift

von
Friedrich Nietzsche.
(XIV und 184 S.)

Diese Streitschrift, dem letztveröffentlichten Werke des gleichen Verfassers („Jenseits von Gut und Böse. Vorspiel einer Philosophie der Zukunft.“) zur Ergänzung und Verdeutlichung nachgeschickt, enthält drei Abhandlungen, welche alleamt jenem psychologischen Probleme größten Stills gewidmet sind, welche Herkunft unsrer moralischen Wertschätzungen haben, und welcher Wert ihnen selber zukommt. Der unabhängige und als radikal bekannte Denker, der mit diesem kriegerischen Buche seinen Feldzug gegen die bisherige **Überschätzung der Moral** beginnt, bezeichnet sich selbst als **Immoralist**. Die Titel der drei Abhandlungen lauten: „Gut und Böse, Gut und Schlecht“; „Schuld, schlechtes Gewissen und Verwandtes“; „Was bedeuten ästhetische Ideale?“

In Kürze werden jedenfalls wieder, wie bei „Jenseits von Gut und Böse“, Besprechungen in den wichtigsten Blättern des In- und Auslandes erscheinen, die sich eingehend mit dem Standpunkt des Verfassers in Bezug auf diese seine neueste Schrift beschäftigen. Ich kann aber nur à cond. liefern, wenn sichere Aussicht auf Absatz vorhanden ist, und bemerke hier ausdrücklich, daß Nietzsches Werk an und für sich nicht unter die Festgeschenklitteratur zu rechnen ist. Daher bitte ich Sie, sich daselbe für die Zeit nach Weihnachten zur besonderen Beachtung vormerken zu wollen; sein Erscheinen gerade in diesen Tagen ist ein rein zufälliges.

Preis (nur broschiert):

3 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M 75 $\frac{1}{2}$ netto,
2 M 25 $\frac{1}{2}$ bar mit 13/12.

Abnehmen sind außer Nietzsches altem Leserkreis:

Philosophen, Psychologen, Ästhetiker,
überhaupt Gelehrte und Schriftsteller.

Leipzig, den 1. Dezember 1887.

G. G. Naumann.

[63507] Soeben erschienen in unserem Verlage zwei neue, unterhaltende und belehrende Spiele für die Jugend, nämlich:

Geographisches Wappenspiel
(Lotto).

Preis in elegantem Karton 3 M ord.

und
Arithmetisches Farben-Lotto
(Tombola).

Preis in elegantem Karton 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.
Wir liefern 1 Probeexemplar beider Spiele bar mit 40% Rabatt.

Verlangzettel, sowie ausführlichere Beschreibung der Spiele finden Sie in Raumburgs Wahlzettel und bitten wir sich event. der dortigen Verlangzettel zu bedienen.

Hochachtend
Wien, 27. November 1887.
G. Freytag & Berndt.

Für das Weihnachtslager.

[63508] Wolff, Musterammlung deutscher Gedichte. 19. Auflage. Gebunden 1 M 70 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 30 $\frac{1}{2}$ netto.

Diese anerkannt gute, billige Sammlung deutscher Gedichte bitte besonders Lehrern, Eltern und Erziehern als Festgeschenk vorzulegen.

H. W. Schmidt, Verlag in Halle a/S.

[63509] Bingerbrück, Dezember 1887.
In meinem Verlage erschien soeben und wird in Leipzig ausgeliefert:

**Germania,
Das National-Denkmal
auf dem Niederwald.**

Lichtdruck. Hochelegante Ausstattung.
Größe 45 : 55 Cm.

Ordinär-Preis 2 M.

Durch Ausstellen im Schaufenster lassen sich Particen spielend absetzen.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare 1 M 25 $\frac{1}{2}$ bar.

7/6 " 7 M 50 $\frac{1}{2}$ "

Ein Probe-Exempl. 1 M - $\frac{1}{2}$ "

Bitte zu verlangen.

Hochachtend
Th. Schwiefert's Verlag.

Kahles Katechismus.

[63510] Aus dem Verlage von Herrn H. W. Gräfe in Königsberg übernahm ich die Vorräte von:

**Dr. Martin Luthers
kleiner Katechismus**
ausgelegt

von
Wilhelm Kahle,

Superintendent der Danziger Stadtbildese und Pastor an der Ober-Blaschikirche zu St. Marien in Danzig.
13. Aufl. Kart. 30 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ no. bar.

In eigenem Interesse bitte ich hiervon Notiz zu nehmen und bemerke, daß Herr Superint. Kahle den Verlag der ferneren Auflagen mir übertragen hat.

Danzig. V. Sannier's Buchhandlung.

Italienische Neuigkeiten

zu beziehen von

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu.
in Leipzig — Berlin — Wien.

[63511] Gigante, F., Abisso! Racconto. 3 L.
Gualtieri, L., La gabbia di ferro. Romanzo contemp. 2 Vol. 4 L.
Spiritus Asper. Racconti di un cosmopolita. 2 L.
Testa L., Fochi fatni. 3 L.

Cecchi, A., Abissinia. Con 2 carte. 3 L.
Cara, C. A., Del presente stato degli studi linguistici. 7 L. 30 c.
Prota-Giurleo, Trattato di farmacia. 15 L.
Livy, D., Della filosofia del diritto. 3. Ed. Vol. I. 5 L.

Für Berlin!

[63512] Das in 100 000 Exemplaren zur Verbreitung kommende Verzeichnis der Jugendschriften-Kommission der Berliner Lehrer enthält auch

Schmidt, Ferd., der Götterhimmel der Germanen. Geh. 1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 20 $\frac{1}{2}$ no.; geb. (nur fest) 2 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 80 $\frac{1}{2}$ no. Bar 40%.

Weise, Karl, Weihnachtserlebnisse einer Handwerkerfamilie. Eleg. kart. 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ no Bar 40%.

Ich bitte diese Bücher auf Weihnachtslager nicht fehlen zu lassen.

Wittenberg, Dezember 1887.
R. Herrosé Verlag.

Jeder Arzt ist Käufer!

[63513] **Medicinischer
Taschenkalender**
für das Jahr 1888

herausgegeben von
den Dr. Dr. Jaenicke, Leppmann
und Partsch.

In eleg. Lnb. 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ netto,
1 M 40 $\frac{1}{2}$ bar.

Wir erlauben uns, die Herren Kollegen in Universitätsstädten ganz besonders auf unsern Kalender aufmerksam zu machen, da jeder Kandidat der Medizin, dem Sie den Kalender vorlegen, bestimmt Käufer ist.

Der Kalender enthält neben der preuß. auch die bayr. Medizinaltaxe, weshalb sich auch unter den bayr. Ärzten u. Studierenden viele Abnehmer finden dürften.

Breslau, im Dezember 1887.
Preuss & Jünger.

[63514] Für Weihnachten empfehle:
**Friederike Kempner's
Gedichte.**

5. vermehrte Auflage.

Hochelegant gebunden 4 M ord.

In Leipzig vorrätig bei F. Volckmar's
Barsortiment.

Berlin. Karl Siegismund, Verlag.